

Antragsteller, Firma, Stempel

Antrag auf Anordnung

verkehrsregelnder Maßnahmen nach § 45 Straßen-Verkehrs-Ordnung (StVO)

Anschrift der zuständigen Behörde

**Gemeinde
Muldenhammer
-Ordnungsamt-
Klingenthaler Straße 29
08262 Muldenhammer**

Ich / Wir beantragen

gem. dem auf der Rückseite abgebildeten Lage- u. Verkehrszeichenplanes
 gem. beigef. Regelplan innerorts außerorts
 ohne Vorlage eines Verkehrszeichenplanes einer verkehrsrechtlichen Anordnung zur Durchführung nachstehend näher bezeichneter Maßnahmen

		-Verkehrszeichenplan					
	Verantwortlicher Bauleiter:						
	Telefon-Nr.:						Zertifikat-Inhaber: Ja / Nein
Straßenbezeichnung	B) Anordnung für folgende Straßensperrung: Auf der/entlang der Bundes-/Landes-/Kreis-/Gemeindestraße (Nr. oder Name)						
Ort der Sperrung	bei km/von km-km/bei Haus-Nr. zu Haus-Nr. in						
Dauer der Sperrung	von längstens bis						
	bis zur Beendigung der Bauarbeiten						
Umfang der Sperrung	für den	Gesamtverkehr	Fußgängerverkehr	teilweise	halbseitig	vollständig	
Restbreite d. nicht beeinträchtigten Verkehrsfläche	Im Bereich des Gehweges		am Fahrbahnrand		halbseitig		
	m		m (mind. 5,50 m)		m (mind. 3.00 m)		
Grund der Sperrung							
Umleitung/Anliegerverkehr nur bei Straßenverkehr	Der Verkehr wird umgeleitet über						
	Der Anliegerverkehr ist zugelassen bis						
	A) Anordnung zur Absperrung und Kennzeichnung der vorgenannten Baustelle						
	Gründe:						
	Beabsichtigte Maßnahmen für Absperrung und Kennzeichnung (Beschilderungsplan erforderlich)						

Sondernutzung wird gleichzeitig beantragt.

Es wird hiermit versichert, dass der Antragsteller die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen und deren Beleuchtung sowie die Aufstellung und Bedienung einer erforderlichen Signalanlage übernimmt und die dafür entstehenden Kosten trägt. Es ereignen sich Verkehrsunfälle, die durch diese Maßnahmen bedingt sind und mit ihnen in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

- | | |
|--|--|
| 1) Der Plan soll enthalten | 2) Der Vorlage eines Verkehrszeichenplanes bedarf es nicht |
| a) den Straßenabschnitt | a) bei Arbeiten von kurzer Dauer und geringem Umfang der Arbeitsstelle, wenn die Arbeiten sich nur unwesentlich auf den Straßenverkehr auswirken |
| b) die im Zuge des Abschnitts bereits stehenden Verkehrsschilder, Verkehrseinrichtungen und Anlagen | b) wenn ein geeigneter Regelplan besteht |
| c) die Art und das Ausmaß der Arbeitsstelle | c) wenn die zuständige Behörde selbst einen Plan aufstellt. |
| d) die für die Kennzeichnung der Arbeitsstelle und für die Verkehrsführung notwendigen Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen | |
| e) Angaben darüber, welche Beschilderung nach Arbeitsschluss, an Sonn- und Feiertagen erfolgen soll. | |

Ort, Datum

Telefon-Nr. Antragsteller:
Fax-Nr. Antragsteller:
eMail Antragsteller:

Unterschrift des Antragstellers